

t.311 Türkei 1 - (PI)ki
ad: Gi/jb - Turquie 875.0.2.



Handelsabteilung EVD

12 Januar 1970	
E.V.D. HANDELSABTEILUNG	
No. Türk 875.0.2	
GATT	
EE	
16. JAN. 1970	
ap.	pi
so	lo
Kopie an	

Wir verdanken Ihre Zeilen vom 6. Januar betreffend die Fortsetzung des Milchwirtschaftsprojektes in der Türkei.

Die Gründe, welche uns zur Weiterführung dieses Projektes veranlassen, haben wir in aller Ausführlichkeit in unserem Antrag an den Bundesrat dargelegt. Der wichtigste ist, dass die Türkei unsere Experten nach wie vor braucht, um den ursprünglichen Plan, der nichts von seiner Bedeutung verloren hat, auszuführen. Es könnte unseres Erachtens nicht verantwortet werden, die Aktion heute abzubrechen, denn es handelt sich nach wie vor um ein im Rahmen der Entwicklung der Türkei sehr interessantes Projekt.

Die Hauptlast des Projektes wird von der Türkei getragen, sodass wir Ihre Bemerkung, es bestehe keine türkische Gegenleistung nicht verstehen können. Um die türkischen Partner vor ihre Verantwortung zu stellen, haben wir in dem Memorandum, das bei der Unterzeichnung des Zusatzprotokolls am 17. Oktober 1969 übergeben wurde, die Massnahmen genannt, die unseres Erachtens innerhalb der angegebenen Fristen ergriffen werden sollten. Es handelt sich nicht um eigentliche Bedingungen, deren Nichterfüllung automatisch die Einstellung der Zusammenarbeit nach sich ziehen würde. Vielmehr müsste bei Nichterfüllung die neue Lage wiederum geprüft werden. Sollten die Ursachen einer allfälligen Nichterfüllung uns davon überzeugen, dass eine weitere Zusammenarbeit nicht angezeigt ist, so würden wir nicht zögern, diese einzustellen.

Man kann sich gewiss fragen, ob es angezeigt ist, ein Staatsunternehmen zu unterstützen. Diese Frage kann indessen nicht generell beantwortet werden, sondern man muss unseres Erachtens die Verhältnisse von Fall zu Fall beurteilen. Im vorliegenden Fall stellt sich diese Frage heute nicht. Sie hat sich dagegen zu Beginn des Projektes, d.h. 1963/64 gestellt. Damals wurde sie aus vielerlei Gründen, auf die wir hier nicht eingehen wollen, bejaht.

Wir sind bereit, auch andere Entwicklungshilfeprojekte in der Türkei zu prüfen. Das Milchwirtschaftsprojekt Kars-Istanbul scheint uns aber bis auf weiteres Priorität zu haben.

Der Delegierte
für technische Zusammenarbeit
[Signature]

réponse insatisfaisante à mon avis

C'est ce qui se produit en ce moment, le réexamen.

Comment pouvons-nous consentir de tels, si le feu retourné sure ne nous donne pas l'assurance qu'il fera de son côté, tout ce qui est nécessaire pour rendre l'affaire "fonctionnelle"

